

chtslos im Hintertreffen. Als die  
uterer ihren ersten Läufer ins Ziel  
achten, war das Spiel längst ent-  
chieden.

Die Offensivabteilung der  
Bären blieb gegen Frankfurt  
1860 fast alles schuldig.

Im zweiten Spiel erwischte der  
Aufsteiger einen Auftakt nach Maß:  
Der Hirschhorner Andreas Förster  
und Steven Burgin landeten jeweils  
einen Hit und brachten sich durch  
aggressives Baserunning in eine gu-

Das Frankfurter Team machte mit  
den Lauterer Bären kurzen Prozess,  
zog über 7:2 auf 12:2 davon und ent-  
schied die einseitige Partie vorzeitig  
zu seinen Gunsten. Nach fünf von  
sieben Abschnitten war das Spiel  
entschieden, da der Vorsprung der  
Hessen zu diesem Zeitpunkt zehn  
Punkte betrug. Dank der sogenann-  
ten Gnadenregel blieb den Bears ei-  
ne noch höhere Niederlage erspart.

Am Sonntag bekommen es die  
Bears mit den Darmstadt Whippets  
zu tun, gegen die sie sich in der Hin-  
runde trotz zweier Niederlagen  
achtbar aus der Affäre zogen.

Catoki die Stilspringprüfung der  
Klasse L. Den zweiten Platz in der  
Springprüfung der Klasse S sicherte  
sich Wolfgang Schmidt von der RSG  
Barbarossa. Steffen Schmalenberger  
(RSG Barbarossa) gelang dies in der  
Springprüfung der Klasse M mit dem  
neunjährigen Zweibrücker Fuchswal-  
lach Nicaro bei einem Rückstand von  
93 Hundertstelsekunden. ||lw

### Reiten: Platz drei für Mathilde Koefoed-Nielsen

Beim Reit- und Springturnier in Er-  
bes-Büdesheim belegte die Dänin  
Mathilde Koefoed-Nielsen vom RFV  
Alsenborn in der Dressurpferdeprü-  
fung der Klasse M mit der sechsjähri-  
gen Zweibrücker Stute Lady Lisbeth  
den dritten Platz. ||lw

## Pfalzmeistertitel geholt



FOTO: FREI

**Das U12-Tennisteam des TC Caesarpark Kaiserslautern hat in seiner Altersklasse den Pfalzmeistertitel gewonnen.** Ungeschlagen steht die Mannschaft am Ende der Saison an der Tabellenspitze. Ohne den TC Erlenbach wäre der Erfolg aber nicht möglich gewesen. Mit Henrik Lang und Luca Uebel standen gleich zwei Jugend-Leihspieler des TCE im Mannschaftsaufgebot, das durch die Brüder Sebastian und Oliver Ondas vom TC Caesarpark komplettiert wurde. Nach einem Unentschieden zum Auftakt gegen die im Endklassement auf Platz zwei rangierende Mannschaft des TC RW Kaiserslautern wurden nur noch Siege verbucht. Am letzten Spieltag sicherte sich das Team mit einem Heimsieg gegen den TC BW Herxheim den Titel. Unser Foto zeigt von links Henrik Lang, Luca Uebel, Sebastian Ondas und Oliver Ondas. |pkn

### Motorsport: Loris Prattes in Dijon auf Rang zwölf

Passend zum Streckenverlauf erlebte der Motorsportler Loris Prattes am dritten Rennwochenende des Renault Clio Cups Central Europe im französischen Dijon ein ständiges Auf und Ab. Bei wechselnden Wetterbedingungen im Training bewiesen Prattes und sein Schläppi-Race-Tec-Team kein glückliches Händchen bei der Reifenwahl. „In jeder Trainingssitzung wechselten die Bedingungen so stark, dass ich immer wieder mit den falschen Reifen auf der Strecke unterwegs war“, berichtet der Youngster. Auch der erste Rennlauf bereitete dem Schüler wegen des Wetter Probleme: Dauerregen vor dem Start veranlasste Loris Prattes, die Regenreifen für das Rennen aufzuziehen. Während des Rennens änderte sich das Wetter erneut, sodass die Slicks wieder die bessere Wahl waren. Letztlich fiel der Deutsch-Österreicher auf Platz 14 zurück. Ein misslungener Start und eine Kollision führten dann im zweiten Rennen trotz schnellster Rundenzeiten zu Platz zwölf. „Ich habe den Start komplett versaubeutelt. Das war voll und ganz mein Fehler. Doch dieser motiviert mich umso mehr“, bemerkt der Rookie zu dieser Erfahrung und blickt hochmotiviert nach Zandvoort (Niederlande), wo Ende Juli das nächste Rennen stattfindet. |frs